

BLLV – Kreisverband Neustadt / WN
Fritz Aumer
Bergstraße 9
92670 Windischeschenbach

Windischeschenbach, 10.12.2008
Tel. 09681/ 574 Fax: 400554
e-mail:fritz.aumer@t-online.de

EINLADUNG

zur

Dreigroschenoper

von Bertolt Brecht; Musik von Kurt Weill

ins Velodrom in Regensburg am Samstag, 14. März 2009

Beginn: 19.30 Uhr



Die am 31. August 1928 im Berliner Theater am Schiffbauerdamm uraufgeführte "Dreigroschenoper" wurde zum größten Theatererfolg der zwanziger Jahre. Bertolt Brechts Stück, in dem Bettler, Huren und Räuber auftreten, stellt die dunkle, kriminelle Seite der großstädtischen Welt dar. Trotz ihrer Ansiedlung im viktorianischen England kritisiert die "Dreigroschenoper" mit Satire und Spott die bürgerlich-kapitalistische Welt der Weimarer Republik. Gemäß dem von Brecht erarbeiteten neuen Darstellungsprinzip des "epischen Theaters" soll das Geschehen auf der Bühne die Zuschauer nicht in eine illusionäre Welt hineinziehen, sondern sie vielmehr zur kritischen Reflexion über die gesellschaftlichen Zustände anregen. Die Musik Kurt Weills enthält Elemente des Jazz, der Unterhaltungsmusik sowie Kirchen- und Opernmelodien. Vor allem die eingestreuten Balladen wie das "Lied der Seeräuber-Jenny " oder die "Moritat von Mecky Messer ", die den sofortigen Triumph des Stücks sicherstellten, gehören noch heute bekannten und sofort im der "Dreigroschenoper" assoziierten Melodien.

Preis für Fahrt und Karte:

Mitglieder und Angehörige:	32 €	Nichtmitglieder:	34 €
Überweisung auf Kto. Nr. 240 710 434		bei Spk. W`eschenbach (BLZ 75351960)	
<u>Kennwort: Dreigroschenoper</u>			

Anmeldung ab sofort bis spätestens 1.1.2009 an: Fritz Aumer (s.o.)

Abfahrt nach Regensburg:

W`eschenbach (Schule):	16.30 Uhr	Altenstadt (altes Forsthaus):	16.43
Neustadt (Grader):	16.40 Uhr	Weiden (Neues Rathaus):	16.50 Uhr

Vor dem Besuch der Dreigroschenoper besteht die Möglichkeit bei Kneitinger einzukehren.

Mit freundlichen Grüßen
Fritz Aumer